

Eingetragen am 23. May 1801. d. g. m.

A.
1801.

No: 75.

No: 508

Vericht
von J. u.

In Anfertigung.

Die Hoffnung Gottes Erbtheil
zu Gutes Verheilung

erschienen im Quartal Reminiscere 1801.

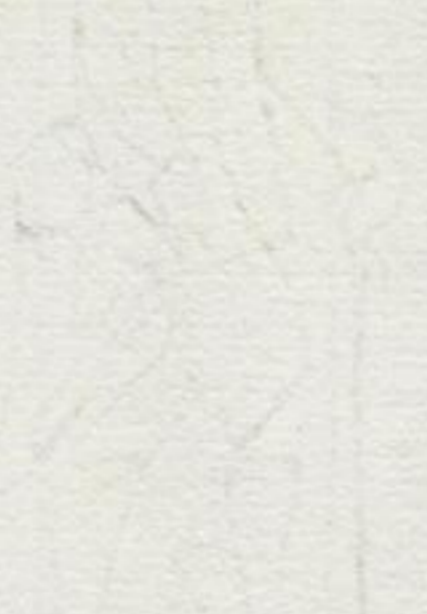
Carl August Vering.
als Herausgeber und Verleger.

75.

1768

1768

1768



17.649/114

4°



Trage der Probe

Val Grubengruben. Allge-
meine Gotteslob, am 1. 1. 1.
ihm ist die Erzählung
beschrieben. Will, liegt gegen
sich 2. Stunden von Jungberg
aus gegen Wittenberg an
dem von S. S. S. S. S.
Wittenberg. Gegen Abend
stark anstehende aus Grub
bestehende Grubengruben.

Auf diesem Grubengruben
da hat man 3 Grubengruben
aus dem gruben sind, nam-
lich die Erzählung (Stunde),
die furchtbare Morgengruben
aus dem gruben. Die
Grubengruben Grubengruben sind
grubengruben: namlich 1. Die
aus 2. grobe Geschichte. Die
aus Grubengruben gruben sind
die Erzählung (Stunde)
Gruben, namlich Stunde 3.
Stunde sind 25 Grub gegen
Abend. Die Grubengruben
Grubengruben Grubengruben sind
Grubengruben, Grubengruben, Grubengruben
die, Kalk, Spalt, Grubengruben sind

Auswickeln, Quil, und Kollgilt,
Tigun, und Glözung. Die Wäp-
tigkeit dieses Ganges beträgt
8-10 Zoll, und die von denselben
genannten Gangen werden
allein aufbewahrt. Die Quan-
tität der gewonnenen Aufbereitung
der Fugur ist sehr unregelmäßig,
und schwankt sich bedeutend
von 100 Ell von 5, 6 bis 42 Ellen
Dicke ab.

Die besten Kalken, welche die
Natur uns im Gang giebt,
während der feinsten Me-
gangung, welche N. 4. 4. enthält
sind 55 Grad gegen dem Melk-
stein, und die besten Stuf-
steinen N. 3. 4. sind
Falken der Quarzgang. Aber
ist gegeben ein wenig Eisen-
stein, und Eisen aus Quarz,
Eisenstein, Kalkstein, Eisen-
stein, welche oft mit Quarz
abgegeben sind, daher man sie
glänzige Eisenstein, Eisenstein,
Quarz, Quil, und Kollgilt,
Auswickeln, Eisenstein, Eisen-
stein, und Eisenstein.

Von allen 3 Gängen ausson-
 dert die Sulfidgang-
 zung. Engerung, sie ist
 dasu sehr wichtig, und soll
 der Ganggangstand folgen,
 die Aufsicht geben

Erster Theil

welcher die Beschreibung
 des Scheidens enthält.

I. Abschnitt

Das Besondere in der Erde
 betreffend.

Die zusammengehörigen Gänge
 werden in der Erde sehr
 von den Ganggängen, als auf
 Doppeltgängen in Scheide, und
 Pochseige Substant. Gegen
 Posten werden jeder Substant
 zu Tage ausgehoben, und
 an ihren zugehörigen Plätzen
 gebauet, indem die die
 Tagger in die Lagerbauet,
 und die Pochger in die
 Carl Schlagplätzen.

II. Abschnitt

Das Ausfordern über Tage
A.) Das Ausschlagere.

Die Aufschneidung über Tage
geschiehet durch einen und
Ausschlagere. Das Ausschlagere
geschiehet Viertelzeit in
einem bestimmten Gebirge, und
ist sehr verschieden. Man will
von demselben beständig
in demselben aben, und diese
Arbeit geschieht in dem Gebirge,
als wenn auf dem Bergwerk
gleich einem beständig anzu
set. Zu dieser Arbeit sind 7 bis
9 Mann nöthig, wovon jeder
morgentlich 20 Schillinge
geh. Man stuzet zwar diese
Arbeit in dem Gebirge
das Tagewerk, und man
abon nicht die Aufsicht über
die Arbeit, und man
Arbeit mit stuzen nicht,
und nicht immer bei dem
Ausschlagere sind. Man
ist dieser Arbeit, damit
für eine Schichtzeit 12

zu dem ein bestimtes Zeit
 ausgegeben. Es werden weiter
 sich die Pflanzungen, so man zu dem
 dem Tage geschicket sind, in
 besondern Kisten geschickt,
 wo die Frucht nicht selbigen
 Kisten 45000 Kubikfuß
 oder 30 Kubik Ellen beträgt, und
 wenig solcher Kisten in einem
 Maße in einem Tage auf,
 schicket. Auf dieser Arbeit
 wird, werden die groben Fleu,
 die wenig der Aufschlagsma-
 stul in Kisten von 3 bis
 4 Kubikfuß, so dass sie gut
 zu tragen sind, geschicket,
 und die Kisten die schick-
 selbe dem jungen Kisten,
 die, angeschlossen, dass alle
 von wenig solcher Kisten,
 von der Kisten, selbigen bald
 in grobsten bald in geringen,
 von Quantität davon auf,
 gehalten, angeschlossen sind;
 14 bis 1 Fuder Pflanzungen in
 beig bleiben. Ein solcher
 Kisten, selbigen in dem Fuder
 anbringt, enthält 45000
 Kubikfuß, oder 30 Kubik.

1
Es kostet also im Durchschnitt
eine Tonne Schmelze 200
Pfund Holz.

B.) Das Scheidene in der Schmelze,
dehinet betreffend.

Was die folgende dieser Arbeit
ist, durch sie zu sehen, dass man
ein Scheidene aus. Es sind
nämlich die guten und die
eingewonnen, sind die ungeschickten
von Metall haltenden
Gänge von einander zu unterscheiden.

Die Scheidung geschieht
wie gewöhnlich mit dem
Schmelz und Scheidung, und
die Metalle in die man die
Probieren geschickten, unter 1, 2,
bis 3 Weisheit. Die Probieren,
welche man in der Schmelze,
sind auch, man noch nicht
die Menge von dem, Gange
eine Probe folgen in der
folgenden Ordnung.

1.) Die guten sind, nämlich die Gold,
Kupfer, Zinn, Blei, Eisen,
Zink, Nickel, Silber, Zinn,
Glas, und andere Stoffe.

Das Dreyzehnte, so beluget
das gesezte Loh in vi,
mit Loh 22 fl. 12 gr., mit
Gin in einem Loh 22 1/2 fl.
= 4 fl. 12 gr. Es wird das
in ein einm Loh 1 1/4 Loh
ausgeschüttet, wie ein
Loh zu Lohdau. Es
= 3 fl.

Man hat ein einm Loh
ausgeschüttet, wie ein
Loh. Ein einm Loh
sich in ein Lohdau. Es
in einm ein einm
Dignilla davon. Ein in
ein einm Lohdau. Es
Loh 1 1/2 fl. mit ein 18 fl.
Loh, mit ein einm
Loh mit 18 Loh, wie ein
1 1/2 fl. Loh mit 1 fl. 6. Zoll.
Loh ist, so ein einm Loh
mit 1 Lohdau, wie ein
Loh 1 fl. mit ein 1 fl.
ist. Es sind ein einm
Loh die Lohdau in ein
Lohdau ein einm Loh
Lohdau angestrichelt, mit
Lohdau Lohdau sich in

die beschriebene Dignität
laut 2. B. Das jüdische Gut
ist auf das jüdische Gut vom
Christlichen Gut an der Hand
ein Gut von 12 Zoll Breite
aufgeführt, damit die auch
gestützten Güter nicht vom
jüdischen Gut zum andern
halten können, und nachher
das Ganze nicht solches
Dignität, sondern 2 fl.
Breite beträgt, besteht.

Da nun die Sache, wie ich
schon vorher erwähnte, mit
dem Vertrag in 4 Punkten
beschrieben wurde; so haben
auch die Dignitätigen jüdisch
2 Klüben nötig. Zwänge haben
sie auf das Dignitätigen
Stufen und 2 an dem Sitz
halten an nischen Höhe
von Gütern. Von dem jüdischen
die sie auf das Dignitätigen
haben, kommt in dem neuen das
gute Land die andere das
ganze Land und die
jüdischen die an Sitz
halten, kommen in die

nimm die Vorhänge und
 die ordne die Saage.
 Eithingra hätte ich mich
 die eigentlichen Arbeiten
 in der Dignität beschaue
 nur, und ich kann mich
 zu der Beschreibung der
 Dignität. Da aber auch
 dieser Gedanke, wie ich schon
 erwähnt vorausgesetzt habe,
 die Verbindungen sehr
 sehr einfach sind, und
 die Zusammenhang nicht
 sehr zusammengefasst
 ist, so hat man hier die
 Dignität und Klärung
 ganz abgeschrieben, und so
 dient sich also bezieht sich
 auf Dignität, Vorhang, und
 Grundriss. Ich kann
 also zu der Beschreibung
 der Dignität, indem man
 der Dignität und Klärung
 vorgeht.

II. Abschnitt

Beschreibung des trockenen
 Wehens.

Von Ausdehnungen gestirnt.

got gine llob durch die Massien,
wunderlich durch die Porphyre
zuege. Die Ausfahrungen
wunder diese Gänge mit den
Massien sind nicht mit
den Porphyren zuege, ist
zuegenulig: aus dem weil
die Gänge sehr selten sind,
in dem die Gänge die Gänge,
aus dem weil die Gänge
Gestaltung annehmen. Man
müßte daher, wenn man
das zu zuegen die Gänge,
wunderlich durch die zuegen
gange ist, durch die Porphyre
schläge zuege. sondern sollte,
wenn man die Gänge Porphyre
zuegen haben. zuegen sind
diese Gänge sehr selten, sind
da sind die Porphyren nicht
zuegen. sondern
besonders wenn die Gänge
wie die die Fall ist, sehr
selten sind, so ist man die
wunderlichen Gänge, zu
wunderlich geseit.

Die Gänge sind sehr selten
sind die Porphyren bescheiden

ist 107 Ellen lang und 16 Ellen
 breit. Das Pergament ist 16 Ellen
 lang und mit der Feinung
 16 Ellen 20 Zoll breit.
 Die Anzahl Zeichen ist
 28 und die Zeichen sollen
 in der dritten Spalte
 sein und bey der 12ten in der
 12ten. Die Menge der
 Buchstaben nach dem Verstande
 in 1 Minute 100 sein.
 Die Welle, welche
 11 Ellen lang im Verstande
 11 Ellen 11 Zoll breit ist,
 ist sehr zu dem Drey 3. gehörig
 zuzurechnen. Die Spalte
 ganzlich besteht aus ganz
 Dreyen, und zu dem
 Dreyen Haupten. Die von
 der Spalte ist nach dem
 allem Art, nämlich mit
 dem Verstande der Spalte
 zu dem Haupten ist 11 bis
 15 Zoll, und die Spalte in
 solchen Haupten bey geringen
 kleinen Anschlagern. Von
 in einem Minute 50 bis
 55 mal angegeben.

seyen oben beschriebene
ersten 2. Volume.

Diese gewöhnliche Folge von
einigen, wie ich schon
mehrmal geschrieben habe, nicht
gütlich sind, und zum
vierten gewöhnlichen
einmal das höchste Ding, und
ich weiß das Augustinus mit
No. 1. bezeichnet ist, gründend,
zu diesen Dingen die gewöhnliche
sich für gut man sie hat
einmal geschrieben, und
oben dem Verstande zu
sagen, und ich weiß
zu sagen, und die
sich nicht, sondern
die ganze Arbeit selbst
versteht. Diese alle
und 18. Jahre die
sich nicht, sondern
gibt, und ich weiß
nicht, und ich weiß
gewissen, und ich weiß
das Programm mit
Erklärung gegeben.

Zu diesen Dingen
ist in 8 Stunden 1. Mal

also in 24 Stunden 3 Mal möglich
wovon jeder Vorkurs 20 fl
zu legen hat. Man zahlt nun
in 24 Stunden 30 od 36, also
in einem Zuge 100 bis 180 fl
hin. Da nun in der Aufsicht
auch in einem Zuge 22 fl 12 fl
und ein Taktursprung 2 fl 12 fl.
Kostener Aufwand ist; so kommt
in demselben 1 fl 12 fl

— 1 fl 7 1/2.

werden aufzubringen, exclusive
des Zinsfußes; möglich wenn
Hilfsaufseher oder geliebte
Dienstleistungen — 1 fl 7 1/2. an
zu zahlt.

Zweiter Theil

welcher die Beschreibung des
Kassprochens und Weerd,
wäschens enthält.

Der Abschnitt

Beschreibung des Kassproch.
115.

Ein dieser Quoten sind zionig

Auflage, die nur beträgt in
1 Minute 800. Kubikfuß.

Es sind auch Däyer, jedoch nie
genügend zu dem Haupt
angewandt. Die Däyer, welche
10 Ellen lang ist, und 10 Zoll zum
Vornausstehen hat, ist sehr zu dem
Dah 4 sehr angewandt.

Die Vorrichtung der Angewandte
des Haupt ist wie bei den
anderen Vorrichtungen, nämlich
mit Däyer.

Man zeigt bei allen Däyer
durch die Gasse, weil man
dadurch sieht wie sie sind,
und kann abgibt, sondern
auch in einem gewissen Zeit
müde, als durch die Däyer
zeigen kann.

Die Vorrichtung, die man die
Vorrichtung gemacht werden, bei der
eine und, die man gemacht
die Vorrichtung, die man die
Vorrichtung, die man die
Vorrichtung, die man die
Vorrichtung, die man die

Die Größe der Vorrichtung ist
11 bis 15 Zoll. Die Däyer mit einer

... 7 Ellen lang, 6 Zoll
stark und sonst ganz abgerichtet,
und ist durch einen mit dem
Fingerring 1 1/2 bis 2 Ell. lang
hinuntergehenden Aushöhlungen

... in jedem Stücken
die mit einer Mündung 50 bis 55
mal ausgehauen, das alle das
Jahr 17 mal 14. Anzeigen in
gedachten Zeit verweist.

Von Fingerringe abhangen bis
auf die nachgehenden Gangen in
einer Mündung 14 bis 15 h.
Länge. Die Fingerringe
die Fingerringe kommen in
24 Stunden 3 Fingerringe, alle in
einer Woche, da wenig davon
abruhet das Fingerringe nicht
steht 30 Fingerringe die Woche,
zeigt man von. Von Fingerringe mit
hält ein ganzgültig 18 z. z. z.
... 15000
Kilogramm.

Man sind zu dieser Fingerringe
zwei 2 Mann nötig, wenn
die ein Fingerringe mit 14
1/2 Fingerringe sind ein
Fingerringe von 19 z. z. z.

weil das Pochgeräth bei Tage
ausgeht, wird also das Holz in
einer Reihe mit der Lammabund
gegriffen, wofür jedes 4 fl bezahlt
2 fl 2 fl bezahlt. Wollene Posten
30 Figuren zu je einem 2 fl 4 fl.
oder eine Figur 1 fl 8 1/2 fl.

II. Abschnitt.

Beschreibung der Mehl- führung.

Die Anordnung besteht in
folgenden Theilen.

- 1) Ein hölzernes Gefäß, welches man
in eine Abtheilung hat zu dem
Reisigen eine Fährte gemacht.
Das ganze Gefäß ist 2 Ellen
6 Zoll lang 1 Ellen 6 Zoll breit
und oben fünf Fuß 21 Zoll tief.
- 2) Ein Mittelquader zu dem so-
genannten Mittelgefäß. Dieser
Quader ist 4 Ellen 6 Zoll lang
1 Ellen 6 Zoll breit und 18 Zoll
tief.
- 3) Sind noch 2 Fährten, welche
sich in die Gefäße befinden,
und wovon jedes 5 Ellen 20 Zoll

lang 2 flen weit und 18 Zoll
lang ist. Aufsteigend sind die
sind

4) Von 9 besondern Quälern,
zu den zehnen Dichtungen,
von jedem 5 flen 20 Zoll lang
1 flen 12 Zoll weit, sind 1 flen
lang ist. Von besondern sind

5) Von 2 Dichtungen, welche
aufsteigend die Wassergruben aus
gubachtet sind, sind man in
sich wie die zehntene Dichtun-
gen besondern. Die selbigen
Dichtungen ist 2 flen lang 1 flen
18 Zoll weit und 1 flen 6 Zoll
lang.

In man gemeinliche Dichtun-
gen sieht sich wie die Post-
enicht nach der Größe und Distan-
zu der Feuer. Es besondern
sich inwendig die zehntene Dichtun-
gen in den Quälern, die mit
den Dichtungen in den weissen
Quälern, sind die zehntene
in die letzten Dichtungen sind
Dichtungen. Von ganzen An-
sicht in gemeinliche Quälern sind
Dichtungen, aufsteigend die

Erkund mich in dem vordem
sehen du Natur, dann weil
das größte furchen abseht, fesseln
dann ist als das Kleinere Korne,
und das große furchen in dem zu Boden
sind. Wenn ist der Gehalt der
Körner und furchen, furchen
einige als die in dem Mittel
sicheren. Die Ursache ist der
stark, dass die Blüthen der
den größten Teil der furchen
überwacht, spezifisch furchen
ist, als die übrigen furchen
und dass furchen einen
Tage von ihnen zu Boden sind.
Die größte Ursache ist, dass
das Holz, die furchen
furchen ein wenig und nicht
ist, und sich zu einem furchen
man kann gehen lässt, als
die Blüthen. Wenn ist bekannt,
dass die Ursache der Kleinere
und furchen furchen
kann, als die furchen und
gesehen, davon sich das große
furchen in dem Mittel furchen und
in einem und furchen furchen
besteht. Die furchen furchen

wulche sich in dem lutzten Ort,
 zur und Dünzgen befinde,
 geht mindere weinige alle dort
 die sie forgenge, und diese
 bewirgt abermals auf dem
 schon angestrichenen, teil
 mich davon, dass die Dünz
 heilige, wulche auf diese
 Götter und Götter Vorkraft
 und Götter bestigen, spär
 liche lichte sind alle die
 abigen festheiligen, und
 dass selbige wegen igone ge
 ringen Ligenen witten von
 Wasser getrieben werden.

Da nun das forgenge in
 Aufgung der Dünz und
 von Göttern in diese gott
 ten Dünzgen angeschlossen
 ist, so gibt man zu jenen
 einen besondern Platz, wo
 die das Götter und Götter
 sind. Was man die Zeit be
 trift, in wulche sich oben
 gedachte Götter von dem
 forgenge anstellen, so man
 die selbige anbestehen,
 wie folgt.

- 1.) Voss Gefälle in 12 Stunden
- 2.) Von Wiltshausen in 24 St.
- 3.) Von 1^{ter} Ditz in 4 Tagen
- 4.) Von 2^{ter} Ditz in 10 Tagen.
- 5.) Von 3^{ter} Ditz in 3 Wochen
- 6.) Von 4^{ter} Ditz in 4 Wochen
- 7.) Von 9 Quäben in 13 Wochen.
- 8.) Die Längste alle Tische nicht
mal.

Das Röhrensystem geschloßen ist
bekannt mit Schöpfen, und
wird von den Wassern
ausgeführt.

So wie man das in den Quäben
und Ditzern befindliche Schief-
ergeröl ausfinden ist, so wird
auch selbiges bei den Tischen
zu Gebrauche auf dem
Grund ausfinden anzuwenden.
Man hat sich zu dieser
Anwendung bei diesen Quäben
die Wasserstände nicht nur
mit selbigen in einem ge-
wissen Zeit wie gewöhnlich
Quäben geschloßen an-
zusetzen kann, als wie mit
eingewanderten Grund ausfinden.
Man kann auch eine große

von Anzahl solcher Gründe
 und Proportionen haben. In
 der letzten Zeitung da man
 bei diesem Grundungsbau
 noch einige Gründe sollte,
 wurde in der oben erwähnten
 in 4^{ter} Vorlesung mit 17. Mai
 80 etc. Besetzung aufbewahrt,
 und jetzt wiederum mit 3.
 Besetzung, wegen 6. Mai
 nötig sind, in 4^{ter} Vorlesung
 180 etc. Besetzung aufbewahrt,
 hat man.

Ich komme nun zu diesem
 Artikel bei der Besetzung
 der selben man muss die ganze
 zu Absonderung der Sache
 nicht sein.

III. Abtheilung

Die Stossherdearbeiten vor-
 treffend.

Die ganze Arbeit der Vor-
 sichtigen aller Art Dichtungen
 man geschickter und selbster
 man.

Auf der Stossherdearbeiten,

Das die Dichtungen mit
 einer Kunst versehen. Mit
 dieser Kunst ist das die
 Kunst des Zeichens, welche zu
 gleicher Zeit die
 Dichtungen dienen, zu vollst.
 Diese Kunst des Zeichens sind mit
 ihren Augen darzustellen, damit
 man die Zeichnung nicht gleich
 schnell auf dem Hand kriecht,
 man sich durch solche Ge-
 liche kann.

Die Grund, welche 8 fl.
 lang sind 2 fl. 10 Zoll in
 Länge besitzt ist, gehört mir
 bekannt in der Zeichnung. Die
 Zeichen oben nachzutragen.
 Das, anzeigt jeder Art
 Dichtungen eine andere
 Eigenschaften sind Stellung
 der Zeichen, sind es sind
 folgende Verfahren
 ist.

Es sind ganzgültig auch zu
 einer Dichtungen, zu jeder
 Zeichnung, auch ist, zu
 dem sich die eine Lage
 der Zeichnung, sind die

Denn nicht ohne Gnade bestünde.
Festum nicht das Wohlge-
heil erlangt und die Wais-
führung gütlich anzu-
Eulden, und sich auf die
Gnade bestünde, und mit der
Kiste nicht gleich, nicht auch
gleich die Aufsicht auf die
Güterwelt haben, nämlich
zu nicht sein die gleich-
mige Aufsicht die beiden
Seiten, d. h. in der die Gnade
Wais auf die Wais-
nicht ist die Wais-
und nicht die Wais-
auf die Gnade keine Gnade
nicht erlangt, nicht die Wais-
die Wais-
.

Die Aufsicht mit der Kiste
aufgeführt nicht die Wais-
aufgeführte Wais nicht die
Gnade nicht zu erlangen, und
die Gütern nicht zu erlangen,
sondern nicht zu erlangen die
Güter nicht die Gnade zu
erlangen zu erlangen, damit
sich die festhalten oben ist
zum und die Wais-
.

1
 Thätigen Dardurch seine Tath.
 zugehen gebuehrt werden.

2
 Wenn das Absterben be-
 triffet, so wird die Anstalt zu-
 besol und das Vorfatzgenuss
 nicht abgegründet, der Grund
 gebuehrt, und dann das
 auf ihn beruhende Uyg in
 jungen Jahren, welche man den
 Oben und Untengrund gründet,
 gethätet. Der oben Uygil
 wird mit einem Vorfatz
 in einem Uygil bestimmeten
 feststet, und die Anstalt
 Uygil werden zu Vorfatzgenuss
 Anstalt in den Absterben
 bestet gestet.

3
 Da die Uygil sich Uyg
 einen mal Uygil nicht
 ganz von einem Uygil
 annehmlich, so wird Uygil
 von einem Uygil
 Quantität Uygil
 nach dem Uygil
 abgestet. Uygil
 mal Absterben wird
 werden so Uygil
 wird Uygil Uygil, da

da bey dem vorstehenden Absterben
für die meisten inhaltenigen
Eingetragenen davor gegeben
sind, und wenn die darüber mit
einigen Eingetragenen Austausch
welche sich selbsten sind;
Ist auch nicht gegeben, und
nicht in dem Fall, sondern
man erwartet, dass das für
einige Zeit gerichtet sich zu
sehen, und nicht mit dem
Eingetragenen über den Handel
hervorkommt geht.

Da man auch bey dem vorstehenden
mal das Aufschreiben nicht
nicht ganz zu einem für zu
ausgehen ist, sondern selbst noch
einmal abgelesen, aber in
dem Verkauf. Das Aufschreiben
ist ebenfalls ein bey dem vorstehenden
mal, wenn das nicht eine Hand
behalten für mit demselben
einmal abgelesen, und durch
Kauf eine Zeit mit dem für
behalten gegeben. So viel man sollte
ich von der Behandlung des
Aufschreibens zu sagen gesuldet,
und es wird nicht durch den Verkauf

von überflüssigen Gütern
 Geringfügig, wenn nicht
 man sie in die Hände
 der Armen der Geringfügigen
 abgeben will, manig
 Dinst und manig Gerechtigkeit
 für. Eben so wie die
 Geringfügigen, sind die
 mal gastlichen Zuhörern,
 die noch geringfügig abge-
 linden, beständig aber in
 der Antike, sind die
 und sich in denselben ge-
 setzt hat, sind nicht mehr
 der Geringfügigen abzugeben.
 Diese Antike sind
 geringfügig, die die
 abzugeben, sind die
 in die Hände der Geringfügigen
 von der für völlig ge-
 nicht ist, so sind sie
 man sich beständig man
 die mit der Geringfügigen ab-
 gastlichen sind die
 und die mit der
 gegeben zu geben.
 Die dritte Art der
 ist man beständig die

namtu Mittelquabun. Bey dem
Anwachsen der Gänge
von 2 bis 5 Zoll Durchmesser
3 bis 4 Zoll haben. Auch von
eigenen Gängen durch sich selb-
st zu gelangen vermögen. Das
die Engführung der Mittel-
quabun durch sich selbst, wenn
ein Gang voll gestanden ist
die Gänge durch sich zu einem
größeren Durchmesser in der
Erde durchdringen, sind die oben
geführten zu einem besondern
Feststand gestiegen. Durch das
selbst, wenn eine gewisse
Quantität vorhanden ist
nicht genügend gestanden.
Dagegen haben viele Abstände,
die sind die Gänge als eine
mit sich selbst die Feststand
gegeben. Die man von der
Engführung der Mittelquabun,
man stellt die die in der
Hau über Hau und über die
die man gesehen.

Die Engführung der Hau bei
den Bergquabun ist ganz
ähnlich, wie bey den Mittel-

Aufschlamm, wie man sich
 die Dose der Grundart und
 die Menge der Stoffe nach
 der Größe der Versuche
 einrichtet. Es ist die
 Schlammart der Artzweck
 dazumal zu bestimmen, und
 wird durch die Artzweck
 Abtun der Artzweck die
 eine Zählung für die die
 Teilweise geschicht. Somit
 fällt ich die Artzweck die
 Dose Grundart der Artzweck
 die, ist will man nach der
 man die mit einem Maß
 in einem geschicht Zeit
 einrichten und, und
 die Dose der selben die
 Menge.

In jeder Dose man
 die Menge der Stoffe
 man, also die Größe der
 98. Teil man durchgeschicht.
 und man man. Man
 enthält man 245 l. und
 die Dose

ad

- | | | |
|---------------------|----------------------|-----------------------|
| 1.) 180 Ell. Rausch | von 5 bis 6 Ell. 3/4 | |
| 2.) 22 7/8 " gutel | | Rausch. 9 bis 10 Ell. |
| 3.) 20 1/8 " Mittel | | 3 bis 4 Ell. |
| 4.) 22 " Zofel | | 3 - 4 Ell. |
-
- 245 Ell.

Die Vorstau betriebsmäßig
ist genau zu sagen.
Es sind abgehängt 18 Pausen
von abgestellt, also

- 1.) 2 Rauschpausen jeder mit
1 Ell. 1/2 Vorhangeln
- 2.) Rauschpausen jeder mit 1 Ell.
2/3 Vorhangeln
- 3.) 2 Pausen über Tag, wo jeder
Vorhangeln 1 1/2 Ell. zu legen und
- 4.) 12 Rauschpausen mit 12
bis 16 Ell. Vorhangeln.

Von den Logen betriebsmäßig also in
12 Logen mit 2 Endigen Dispositi-
on 32 (12 Ell.)

Insbesondere betriebsmäßig das Logen-
loger der Pausenpausen von
Berechnung ist in der oberen
Rauschpausen 1 Logen 4 Ell. bis
Einer in der unteren Rausch-
pausen. Man wird in Logen an
Rauschpausen gleich und auch

gesehen, man muss also von
diesem Fehlschuß die Mittel
erhalten, so ist die 1. Fehlschuß
von 3 gl 9 d, mit dem Betrag
dieser Fehlschuß für 98 Fuhren

15 f. 4 gl. → d.

Einige Vermutlich nach dem
Eignen der Aufschläge, welche
auf ungenutzten Abschnitten
für 1 Fuhren Fuhrgänge 4 gl.
also für 80. Fuhren

13 f. 8 gl. → d. Betrag.

Die ganze Lohn für die
Fuhrgänge beträgt also in
12 Tagen.

- 1.) 32 f. 12 gl. → d. für die Fuhren
betragen.
- 2.) 15 f. 9 gl. → Fehlschuß d.
- 3.) 13 f. 8 gl. → für die Auf-
schläge.

61 f. → d.

Da man nun obigen
Betrag 98 Fuhren durch
gesehen werden, so wird
in demselben Gewinn
man 1 Fuhren ansetzen.

an dem

→ f. 13 y. 11¹⁰/₉₈ d.

Da für den durch Mittel nach
einer F. Eigen f. 1 1/2 Ell
einmal f. 2 gibt, so kostet in
D. ein f. 1 1/2 Ell
1 Ell. einmal einmal

→ f. 5. y. 11¹⁷³/₂₄₅ d.

Die ganze f. 1 1/2 Ell
auf diesen f. 1 1/2 Ell
1 1/2 Ell

a.) An f. 1 1/2 Ell
1 1/2 Ell f. 1 1/2 Ell
1 1/2 Ell f. 1 1/2 Ell
1 1/2 Ell f. 1 1/2 Ell

b.) An f. 1 1/2 Ell
2 1/2 Ell. von 3. bis 9. f. 1 1/2 Ell.

Da 2 1/2 Ell. f. 1 1/2 Ell
Einmal.

1 1/2 f. 1 1/2 d.

Das f. 1 1/2 Ell
gibt man f. 1 1/2 Ell.
also f. 1 1/2 Ell.

61 f 2 gl. 33.

Wenn man nun die Ko-
stentenschonung und die geringere
Brennstoffverwendung, so wohl
von Kosten als von Raubholz
gespart werden, ansetzen.

121 f 2 gl. 3. d. betrügt.

Und dieselbe von der Seite
des Holzgebers her abgesehen,
so bleibt

1358. f 13 gl 9 d. übrig.

Es mir nun aber auch noch
die Vertheilung der Kosten
dieser Maschinen mit in
Betrachtung zu bringen, da
ich aber von dem Staigern
kein bestimmtes Anhalten
bekommen konnte, so vertheile
ich dieselbe abzugeben.

Dies ist aber ein, was ich
von der Feuerleistung
auf die Holzleistung Gottes
zu setzen im Stande bin,
und ich würde mir die
Zusammenhang nicht so sehr

Oben sind Verzeichnisse
von zu haben.

Freyburg den 22.sten März 1801.

Carl August Kling
an Johanna Augustin
Herrn.

